

HeimhelferIn §

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

HeimhelferInnen unterstützen betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens. Sie machen sauber und erledigen Besorgungen, z. B. Abgeben von Post, Einkaufen, Behördengänge. Sie unterstützen auch bei der Basisversorgung, also z. B. beim Essen, bei der Körperpflege, beim Toilettengang, beim An- und Ausziehen und überwachen die Medikamenteneinnahme. Außerdem organisieren sie Fahrtendienste zu ärztlichen Therapien und Untersuchungen und halten ihre geleisteten Arbeiten in einem Arbeitsbuch schriftlich fest. HeimhelferInnen fördern Kontakte zum sozialen Umfeld, beobachten den Allgemeinzustand ihrer KlientInnen und arbeiten im Team mit HauskrankenpflegerInnen und Angehörigen der mobilen Betreuungsdienste.

Einkommen

HeimhelferInnen verdienen ab 2.100 bis 2.520 Euro brutto pro Monat.

In den angegebenen Einkommenswerten sind Zulagen nicht enthalten, diese können das Bruttogehalt um mehr als 10 % erhöhen.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 2.100 bis 2.520 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.100 bis 2.520 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

HeimhelferInnen arbeiten in Privathaushalten, Behinderten- und Altenheimen sowie in Sozialeinrichtungen und Hilfsorganisationen, z. B. Caritas oder Rotes Kreuz.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt. Für eine Berufsausübung ist eine Eintragung in das 🗹 Gesundheitsberuferegister nötig.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): 330 🗹 zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Aktivierung in der Pflege
- Altenpflege
- Begleitdienste
- Begleitung von älteren Menschen
- Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung
- Führerschein B
- Haushaltsführungskenntnisse
- Medizinische Betreuung
- Mobile Betreuung
- Pflegedokumentation
- UBV Unterstützung bei der Basisversorgung
- Unterstützung bei der Körperpflege

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Haushaltsführungskenntnisse
- Heimhilfe
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik



Fachliche berufliche Kompetenzen

- Gesundheits- und Krankenpflege
 - o Aktivierung in der Pflege
 - Pflege für bestimmte Zielgruppen (z. B. Inkontinenzpflege, Pflege von Menschen mit Beeinträchtigung im Heim, Langzeitpflege)
 - Durchführung von Pflegemaßnahmen (z. B. Anlegen von Kompressionsbandagen, Verabreichen von Medikamenten, Mobilisation)
 - Unterstützung bei der Lebensführung (z. B. Unterstützung bei der Körperpflege, Unterstützung bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme)
- · Haushaltsführungskenntnisse
 - Haushaltsorganisation
 - Haushaltsführung in Privathaushalten (z. B. Aufräumen, Kochen in Privathaushalten, Einkaufen für Privathaushalte)
- Hygienekenntnisse
 - o Vertrautheit mit Hygienevorschriften
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
 - Begleitdienste (z. B. Unterstützung bei Freizeitaktivitäten, Unterstützung beim Einkaufen, Unterstützung bei Arztbesuchen, Unterstützung bei Behördenwegen)
 - o Besuchsdienste
 - Betreuung von Personen (z. B. Betreuungsdokumentation, Förderung von Menschen mit Beeinträchtigung, Betreuung von älteren Menschen, Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigung, Betreuung von kranken Menschen, Validation in der Sozialarbeit und -pädagogik)
 - Betreutes Wohnen (z. B. Heimhilfe)
 - Begleitung von Personen (z. B. Alltagsassistenz)
- Kochkenntnisse
 - Zubereitung von Speisen
- Medizinische Grundkenntnisse
 - Erste Hilfe
- Reinigungskenntnisse
 - Geschirrreinigung
 - Raumpflege
 - o Textilreinigung (z. B. Bügeln, Wäscheverwaltung)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität
- Freundlichkeit
- Hilfsbereitschaft
 - Soziales Engagement
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Körperliche Belastbarkeit
- Organisationstalent
- Psychische Belastbarkeit
- Verantwortungsbewusstsein



Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbs	tständig	3 Fortge	schritten	4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: HeimhelferInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese insbesondere im Umgang mit KlientInnendaten einhalten.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzstufe(n) von bis							Beschreibung			
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in alltäglichen Situationen selbstständig und zuverlässig bedienen und anwenden.	
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden sowie Daten und Informationen mit betriebsüblichen Mitteln abrufen und nutzen.	
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation mit KollegInnen und KlientInnen einsetzen.	
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können standardisierte arbeitsrelevante Daten und Informationen selbstständig in bestehenden digitalen Anwendungen erfassen und dokumentieren.	
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen sollten ein erhöhtes Bewusstsein zur Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit haben insbesondere im Umgang mit Personendaten, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.	
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen erkennen alltägliche technische Probleme und veranlassen die Lösung.	

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

BMS - Berufsbildende mittlere Schule no?"



· Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

• Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
 - Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege (z. B. UBV Unterstützung bei der Basisversorgung)

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Bewegungsförderung
- Biografiearbeit
- Diätküche
- Ernährungsberatung
- Geriatrieküche
- Hautpflege
- · Medikamente und Heilmittel
- Mobilisation
- Seniorenanimation
- Zubereitung von Speisen

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn norw
- Ausbildung zum/zur diätetisch geschulten Koch/Köchin
- Zertifikat PersonenbetreuerIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Erste Hilfe
- Kommunikationskompetenz
- Konfliktmanagement
- Kundenbetreuungskenntnisse

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Caritas Österreich 🗹
- Fachverband für Personenberatung und Personenbetreuung
- Hilfswerk Österreich 🗹
- Johanniter-Unfall-Hilfe in Österreich 🗹
- MAS Alzheimerakademie 🗹
- Medizinische Ausbildungszentren
- Österreichisches Rotes Kreuz 🗹
- Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BMS Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- BHS Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- BHS Wirtschaftliche Berufe



Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Im Zentrum der Arbeit stehen die Unterstützung und Betreuung (meist) älteren Menschen. Vor allem die sichere mündliche Kommunikation mit den betreuten Personen, aber auch mit Angehörigen ist von großer Bedeutung. Außerdem müssen sie z. B. Anweisungen ihrer TeamleiterInnen zuverlässig verstehen.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld

- Außendienst
- Bereitschaftsdienst
- Hausbesuche
- Heben und Tragen von Lasten über 20 kg
- Hohe psychische Belastung
- Mobiler Arbeitsplatz
- Nachtdienst
- Schwere körperliche Arbeit
- Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen
- Turnusdienst

Berufsspezialisierungen

HeimhelferIn - AlltagsbegleiterIn

HeimhelferIn - PersonenbetreuerIn im Privathaushalt

HeimhelferIn für Kranke

HeimhelferIn für Menschen mit Behinderung

HeimhelferIn für Senioren/Seniorinnen

EinsatzplanerIn für HeimhelferInnen

Verwandte Berufe

- Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn [§]
- DiplomsozialbetreuerIn für Familienarbeit [§]
- PersonenbetreuerIn in der 24-Stunden-Betreuung
- PflegeassistentIn [§]
- PflegefachassistentIn §
- SozialarbeiterIn
- SozialbetreuerIn für Menschen mit Behinderung §
- SozialbetreuerIn in der Altenarbeit [§]

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

• Soziale Betreuung, Beratung, Therapie

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

• 810102 Heimhelfer/in

Informationen im Berufslexikon

- 🗹 HeimhelferIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- L' HeimhelferIn (Schule)



Informationen im Ausbildungskompass

• 🗹 HeimhelferIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.